Aus der Rolle fallen

11.04.16

Aus der Rolle fallen

Mädchen können alles, Jungs auch – das ist die Idee hinter den bundesweiten Aktionstagen „Girls`-Day“ und „Boys`-Day“ am 28. April. Statt sich nur auf wenige beliebte Berufe zu konzentrieren, sollen die jungen Menschen im Rahmen der Zukunftstage die ganze Vielfalt der Berufswelt kennenlernen.

Deutschlandweit laden Unternehmen und Organisationen Schülerinnen und Schüler ab der fünften Klasse zu einem Blick hinter die Kulissen ein. Dabei sollen traditionelle Rollenbilder bewusst aufgebrochen werden. So lernen Mädchen Ausbildungsberufe und Studiengänge in den sogenannten MINT-Fächern kennen – insbesondere in den Bereichen IT, Handwerk, Naturwissenschaft und Technik, während Jungen interessante Berufe aus dem sozialen, erzieherischen und Pflege-Bereich vorgestellt werden. Auch die Unternehmen profitieren von den Aktionstagen. Ihnen bietet sich eine gute Gelegenheit, sich zu präsentieren und um zukünftige Fachkräfte zu werben.

Das Angebot kommt an: Seit 2001 haben bereits mehr als 1,6 Millionen Mädchen am Girls‘ Day teilgenommen. Vier von zehn wollten hinterher ein Praktikum oder eine Ausbildung in einem der vorgestellten Unternehmen beginnen. Und auch bei den Jungen ist die Erfolgsquote hoch. Seit 2011 machten mehr als 160.000 Schüler mit. Jeder vierte von ihnen kann sich vorstellen, später in dem Beruf zu arbeiten, den er beim Boys‘ Day kennengelernt hat.

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Ihre Ansprechpartnerin zum Thema „MINT-Förderung“

Weiterführende Informationen

Informationen und Hinweise zum Aktionstag sowie die Anmeldung eigener Angebote unter:

- www.girls-day.de
- www.boys-day.de
- www.zukunftstagbrandenburg.de